

Zeppelin
Museum



Die *Vanitas* im Klimastreik: Zeppelin Museum jetzt Mitglied von *Museums for Future Germany*

Klimaschutz, die Vernetzung für den dringend nötigen ökologischen Wandel sowie die Sensibilisierung für und das Leben von Nachhaltigkeit sind Themen, die das Zeppelin Museum und *Museums for Future Germany* einen. Um sich gemeinsam für eine klimagerechte Zukunft einzusetzen, hat sich das Zeppelin Museum Friedrichshafen auf dem Weg zum *Green Museum* jetzt der globalen Gemeinschaft von Museumsfachleuten und Kultureinrichtungen angeschlossen. Als neues Mitglied setzt es eine erste aktivistische Aktion um und schickt eines seiner wichtigsten Werke der Kunstsammlung in den Klimastreik: Die *Vanitas* von Otto Dix.

Darüber hinaus findet am 15. September 2023 um 15.00 Uhr ein Demonstrationszug zum internationalen *Klimastreik* statt, der von der Ortsgruppe *Fridays for Future Bodensee* ausgerufen wurde. Bereits um 13.00 Uhr schildert Jürgen Bleibler, Leiter der Zeppelin Abteilung, in einer kostenlosen Führung durch die klimaneutrale Ausstellung *Into the deep. Minen der Zukunft*, was ein Museum mit Nachhaltigkeit zu tun hat und wie das Zeppelin Museum sein klimaneutrales Ausstellungsprojekt geplant und umgesetzt hat.

Die aktivistische Gruppe *Museums for Future Germany* gründete sich im Endspurt zur Bundestagswahl im Herbst 2021 als Ableger der internationalen Bewegung *Museums for Future*. Als gemeinnützige und unabhängige Organisation bringt sie eine globale Gemeinschaft von Museumsfachleuten und Kultureinrichtungen zusammen, mit dem Ziel, die globale Erwärmung unter +1,5°C zu halten. Wie im Pariser Klimaabkommen festgelegt, soll so globale Klimagerechtigkeit hergestellt werden in Allianz für kommende Generationen mit der bestverfügbaren Wissenschaft. Das Klima zu schützen, sich für den dringend notwendigen ökologischen Wandel zu vernetzen und sich inhaltlich mit dem Thema Nachhaltigkeit zu befassen, sind Leitlinien, die das Zeppelin Museum und *Museums for Future Germany* vereinen.

Nach der zertifizierten Ausbildung einer Nachhaltigkeitsbeauftragten für das Museum, der Gründung der *Arbeitsgemeinschaft Nachhaltigkeit*, der aktiven Teilnahme im *Netzwerk nachhaltige Mobilität am Bodensee*, um die Region zu einer nachhaltigen Destination zu transformieren, dem Durchführen von Klimaaudits, dem Erstellen von Klimabilanzen und dem Aufsetzen einer Nachhaltigkeitsstrategie sowie der Umsetzung der ersten klimaneutralen Ausstellung *Into the deep. Minen der Zukunft*, die im *Fonds Zero* der Kulturstiftung des Bundes gefördert wurde, ist die Mitgliedschaft bei *Museums for Future Germany* ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung *Green Museum*.

Presseinformation

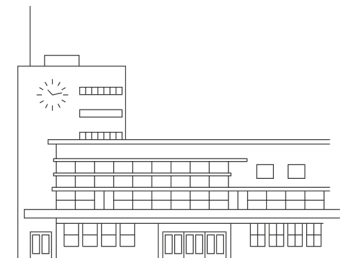
11.09.2023

Pressekontakt

Stefanie Strigl

presse@zeppelin-museum.de

+49 (0) 7541 3801-21



Zeppelin Museum

Friedrichshafen

Seestraße 22

88045 Friedrichshafen

www.zeppelin-museum.de

#zeppelinmuseum

Öffnungszeiten

Mai–Oktober:

Mo–So, 09.00–17.00 Uhr

November–April:

Di–So, 10.00–17.00 Uhr

Zeppelin Museum

Das Zeppelin Museum macht Innovationen in Technik und Kunst erlebbar. Es begeistert Menschen für die Idee, das scheinbar Unmögliche zu wagen und als Pioniere der Kunst, des Handwerks oder der Industrie die Zukunft aktiv zu gestalten. Seinen Namen verdankt es den von Graf Zeppelin in Friedrichshafen am Bodensee entwickelten Luftschiffen. Seinem Pioniergeist folgend widmet sich das Zeppelin Museum interdisziplinär, diskursiv, partizipativ und inklusiv historischen, gegenwärtigen und zukünftigen gesellschaftlichen Prozessen.



„Mit der *Museums for Future*-Partnerschaft möchte sich das Zeppelin Museum aktiv in den Austausch mit anderen Museen innerhalb des globalen Netzwerks einbringen, um weitere gemeinsame Projekte anstoßen und durchführen zu können. Zusammen erarbeiten wir Lösungen für eine klimagerechte Zukunft“, so Dr. Claudia Emmert, Direktorin des Zeppelin Museums. Als eine der ersten Aktionen als neues Mitglied in der Organisation greift das Zeppelin Museum eine aktivistische Aktion auf und schickt eines seiner wichtigsten Werke der Kunstsammlung in den Klimastreik: Die *Vanitas* von Otto Dix. Ab Montag, den 11. September 2023 ist sie vorübergehend nicht mehr als Teil der Ausstellung *Eigentum verpflichtet! Eine Kunstsammlung auf dem Prüfstand* zu sehen, da sie in kühlere, nördlichere Gefilde in die Deichtorhallen nach Hamburg umziehen wird.

Am Freitag, den 15. September 2023 findet der deutschlandweite Klimastreik statt, zu welchem die Gruppierungen *Fridays for Future*, *Scientists for Future* und *Museums for Future* aufgerufen haben. In Friedrichshafen startet der Demonstrationzug um 15.00 Uhr am Franziskusplatz und wird über die Innenstadt und den Hafen bis zur Musikmuschel fortgesetzt. An der Musikmuschel werden von der Gruppe *Fridays for Future Bodensee* ausgewählte Redebeiträge stattfinden, die erzählen, warum der Gang auf die Straße nötig ist und was erreicht werden soll: noch lange gesund auf diesem Planeten leben zu können.

Vor dem Demonstrationzug findet im Zeppelin Museum um 13.00 Uhr für alle Interessierten eine kostenlose Führung durch die aktuelle Wechselausstellung *Into the deep. Minen der Zukunft* mit Jürgen Bleibler, dem Leiter der Zeppelin Abteilung statt. Sie soll vor allem die Frage beantworten, was ein Museum mit Nachhaltigkeit zu tun hat und wie das Zeppelin Museum sein klimaneutrales Ausstellungsprojekt geplant und umgesetzt hat. Jürgen Bleibler wird berichten, wie sich das Zeppelin Museum für eine gemeinsame Zukunft einsetzen und seinen Beitrag leisten möchte.